

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **133 (2007)**

Heft 3-4: **Baugedächtnis**

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

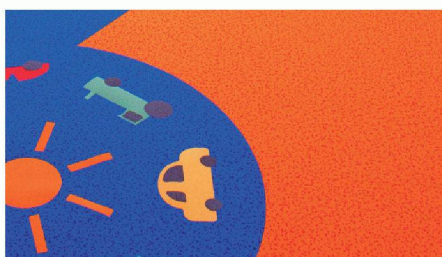
SWISSBAU

Rund 1400 Aussteller präsentieren an der Messe auf über 140 000 m² Ausstellungsfläche alles, was es heute zum Bauen und Renovieren braucht. Architekten, Ingenieure, Planer sowie institutionelle und private Bauherrschaften können sich umfassend, schnell und gezielt über Neuheiten und Trends informieren. Als «Messe in der Messe» wird zudem wieder die «Metallbau 07» durchgeführt.

Swissbau Basel, 23.–27.1.2007
täglich: 9–18 h, letzter Tag bis 17 h
www.swissbau.ch

BONAR

Die Bonar Floors GmbH präsentiert an der Messe Neuheiten bei ihren textilen Sauberlaufprodukten. So ergänzt Coral Flexline das bisherige Sortiment in Matten und Bahnen um ein Reinstreifensystem. Das innovative Sauberlaufsystem vereint ein Höchstmass praktischer Nutzungseigenschaften mit eleganter Eingangsgestaltung. Nutzenoptimierte Sauberlaufsysteme sind in der Lage, bis zu 90% des hereingetragenen Schmutzes zurückzuhalten. Nutzenoptimiert bedeutet, dass die verschiedenen Produkte frei kombinierbar sind. Je nachdem, wie hoch die Begehfrequenz und die zu erwartende Schmutzbelastung sind.



Bonar Floors GmbH | www.bonarfloors.com
Halle 2.0, Stand G41

CABANA

Mit ihrer Marke cabana ist die Loppacher AG führende Anbieterin für hochwertige Bodenbeläge. Das Sortiment vom Naturholzboden bis zum Teppich zeichnet sich durch anspruchsvolles Design und höchste Qualität aus. Vor allem Fachhandel, Architekten, Planer und Bauherren finden unter der Marke cabana überzeugende Lösungen, um moderne Raumkonzepte zu gestalten. Die intensive Beratung gehört zum umfassenden Service dazu. Mit attraktiven Neuheiten aus den Bereichen Naturholzboden, Laminat, Teppichboden und homogenen PVC-Belägen mit exklusiver Vergütung präsentiert cabana innovative und kreative Lösungen.



Loppacher AG | www.cabana.ch
Halle 2.0, Stand E52

ALU SYSTEM

Die Alu System AG entwickelt und fertigt seit über 35 Jahren Verglasungs- und Überdachungssysteme der besonderen Art. Bekannt und beliebt sind die mobilen Rollwandverglasungen und die regulierbaren Lamellendächer aus Aluminium oder Glas. An der Messe werden drei neue Verglasungssysteme vorgestellt: Das rahmenlose Schiebefenster «Serie ST», die isolierte Rollwand «Serie SI» und die Ganzglas-Rollwand «Serie SG». Dank der neuen Rollwandverglasung ohne vertikale Profile steht der freien Sicht nichts im Wege. Die Glaswand schützt vor Wind und Nässe und fängt Sonnenenergie ein.

Die Flügel bestehen aus gehärtetem Sicherheitsglas. Die Laufbeschläge sind in schlanken Sockelprofilen verdeckt eingebaut.



Alu-System AG | www.alusystem.ch
Halle 1.0, Stand D67

BSH

Die Marken Bosch, Siemens und Gaggenau präsentieren sich wieder an einem gemeinsamen Stand und laden ein, in die speziellen Markenwelten einzutauchen. Mit dem neuen Combi-Dampfgarer kann Bosch ein Vollsortiment an Kücheneinbaugeräten anbieten. In der Waschküche trumpft die Marke mit dem Alleskönner auf: der neuen Waschmaschine mit der grossen Tropfen-Trommel und dem Powerwash-Programm. Die heutige moderne Küche benötigt innovative Geräte. Siemens bringt den neuen Combi-Dampfbackofen, ein Lichtblick in der gesunden Ernährungslehre. Heissluft und Dämpfen in einem Gerät und in einer kompakten Grösse. Weltneuheit präsentiert Siemens im Waschen. Die erste Waschmaschine mit dem integrierten Antifleckensystem. Freuen können sich die Messebesucher auf die Präsentation des neuen Designs der Premiummarke Gaggenau. Die Kücheneinbaugeräte sind nicht nur schön, sondern auch leicht anzuwenden. Als Neuheit präsentiert die Marke Siemens Einbaugeräte in 55-cm-Schweizernorm-Breite.

BSH Hausgeräte AG | www.siemens-hausgeraete.ch
Halle 2.0, Stand K76

ELCO

An der Messe präsentiert Elco Heizungs-lösungen und Systeme für Gas, Öl und erneuerbare Energien. Sie sind das Ergebnis einer intelligenten Kombination von kompetenter Beratung, bewährten Qualitätsprodukten und effizienten Serviceleistungen, die für den Nutzer zu mehr Komfort und höherer Lebensqualität führen. Der Akzent am Elco-Stand liegt auf der persönlichen Beratung. Um gezielt auf die Anliegen der verschiedenen Kundengruppen eingehen zu können, stehen besondere Beratungsschienen für Endkunden, Installateure und Planer zur Verfügung. Für die Gespräche steht ein Beratungscorner zur Verfügung. Eingehend informiert wird über Inbetriebnahme, Betriebsprobe, Instruktion, Wartung, Contracting und Energiemanagement. Weiter werden Wirkungsweise und Einsatzmöglichkeiten der Heizungsfernüberwachung «Remote Solution» erläutert. Die Gasstandkesselreihe «Trigon L», der Ölbrenner «Vectron Eco 02», die neue Luft-Wasser-Wärmepumpenserie «Aerotop T» sowie die Pelletsheizung «Renon» werden gezeigt.

Elcotherm AG | www.elco.ch
Halle 3.0, Stand D32

E. KIEFER

EgoKiefer zeigt an der Swissbau die Fenstergeneration XL, die auf einer neuen Klebetechnologie basiert. Sie bietet Bauplanern neue Perspektiven in der modernen Fassadengestaltung: mehr Design, mehr Licht, mehr Wärme. Mit grossen Fensterelementen, schmalen Profilansichten und einem um bis zu 15% erhöhten Glasanteil bieten XL-Fenster ein neues Wohnenerlebnis. Das Glas wird direkt mit dem Fensterflügel verklebt, wodurch die gesamte Profilgeometrie schlanker gestaltet werden konnte. Alle Fenster- und Türsysteme von EgoKiefer können mit einer ganzen Reihe modular kombinierbarer Systemkomponenten ausgerüstet werden. Die Kunden erhalten so die Möglichkeit, die EgoKiefer-Produkte auf ihre ganz persönlichen Bedürfnisse masszuschneiden. Die neusten EgoKiefer-Systemkomponenten aus den Bereichen Automatisierung, Brandschutz, Lüftung, Sicherheit und Beschattung werden ebenfalls an der Messe präsentiert.

EgoKiefer | www.egokiefer.ch
Halle 1.1, Stand A30

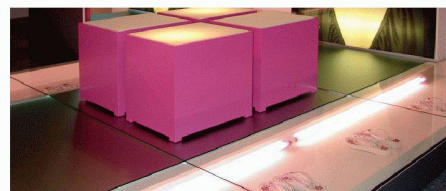
ETERNIT

An der Swissbau wird Eternit (Schweiz) zusammen mit dem Dämmmaterialfabrikanten Swisspor und dem Fensterhersteller Dörig mit einem dreiteiligen Stand auftreten. Die Messestände sind mit Faserzement bekleidet und unterscheiden sich in Form und Höhe. Mit überwiegend schrägen Flächen und spitzen Ecken demonstrieren die Standbauten selbst die Anwendungen der eigenen Produkte. Die Architekten Stefan Cadosch und Jürg Zimmermann verbinden die drei Standbauten im Obergeschoss mit Stegen. Eternit (Schweiz) bekleidet alle drei Stände mit ihren verschiedenen Produkten. Am Swisspor-Stand kommen lasierte Natura-Fassadenplatten zur Anwendung, bei Dörig Fenster Service die deckend beschichteten Tectura-Platten. Am Eternit-Stand selbst sind die in der Masse durchgefärbten Carat-Produkte zu sehen.

Eternit (Schweiz) AG | www.etermit.ch
Swisspor AG | www.swisspor.ch
Dörig Fenster Service AG | www.dfs.ch
Halle 1.0, Stand D24

GLAS TRÖSCH

Auf der Messe bietet Glas Trösch die Gelegenheit, sich über neueste Möglichkeiten der Glasverarbeitung zu informieren. Der Stand ist in vier Bereiche aufgeteilt. Im Mittelpunkt der Präsentation stehen «Räume für Träume» und damit das neue Konzept für individuelle Innenwelten. Glas Trösch zeigt, welche Ideen sich mit dem faszinierenden Material Glas im Innenbereich realisieren lassen. Unter dem Motto «Mehr Licht. Mehr Leben.» wird Glas für den Bereich Exterieur gezeigt: punktgehaltenes Glas, Brandschutzglas und interferenzoptisch entspiegeltes Glas.



Glas Trösch Holding AG | www.glastroesch.ch
Hauptstand: Halle 1.0, Stand D52
Swissdouch: Halle 2.2, Stand C08

E. SCHWEIZER

Am Messestand bietet die Ernst Schweizer AG eine Übersicht über ihre Neuheiten und ihr Sortiment. Neuheiten sind auch am Messestand für Sonnenenergie-Systeme zu sehen. Die neue Generation Alu-Fenster und -Türen IS-3 bietet hervorragende technische Werte. Gezeigt wird zudem der neue Holz-Metall-Sanierungsrahmen für die wirtschaftliche Erneuerung von Holzfenstern. Im Einsatz zu sehen ist die isolierte Glasfaltwand. Die hochisolierte Variante IS-4400 ist unter anderem für Gebäude im Minergie-Standard konzipiert. Die neue Generation thermischer Sonnenkollektoren mit lasergeschweissten Vollflächenabsorbern wird vorgestellt. Dieser nutzt die Sonne noch effizienter und weist eine ausgezeichnete Ökobilanz auf.



E. Schweizer AG | www.schweizer-metallbau.ch
Halle 1.0, Stand A66, und Halle 3.0, Stand B22

G. FISCHER

Georg Fischer präsentiert seine Systeme für die Trinkwasserinstallation im Haus, für die Gas- und Wasserversorgung sowie für die industrielle Haustechnik. Ausserdem ist das schnelle und einfache iFIT-System, das weltweit erste Baukastensystem für Trinkwasser- und Heizungsinstallationen, zu sehen. Mit einem minimalen Werkzeugaufwand ist das iFIT-System sowohl für die bewährten PB-Rohre als auch für Mehrschichtverbundrohre einsetzbar.

Auf dem Georg-Fischer-Stand findet der Messebesucher auch Informationen über Press-Fit, ein Kupferpress-System für die Gasinstallation, über das Elektroschweiss-System «ELGEF Plus» für die Wasserversorgung und über Systemlösungen für die Kältetechnik und die Wasseraufbereitung.



Georg Fischer AG | www.georgfischer.com
Halle 2.2, Stand G14

GRIESSER

Sonnenschutzsysteme von Griesser funktionieren automatisch und schützen Räume vor Überhitzung. Als Blendschutz sind sie anpassungsfähig und können die Intensität des Tageslichts, und damit auch die eingetragene Solarenergie, regulieren. Griesser setzt somit auch darauf, mit natürlichem Licht das Wohlbefinden zu steigern. Das Lamellenstorensortiment reicht von der klassischen Verbundraffstore Lamisol über die Metallverbundraffstore Grinotex Sinus mit wellenförmigem Lamellenprofil bis hin zu Lamistar, der Store, die von unten nach oben fährt. Die 100 Standardfarben mit der Bezeichnung «GriColors» umfassen vier Kollektionen.



Griesser AG | www.griesser.ch
Halle 1.1, Stand D58

HANS KOHLER

Wo korrosionsbeständiger Edelstahl eingesetzt wird, ist die Wahl des richtigen Werkstoffes besonders wichtig. Die Fachleute der Hans Kohler AG informieren an der swissbau und präsentieren einen Ausschnitt aus dem breiten Sortiment des Unternehmens. Dazu gehören Geländerbauteile und Geländersysteme aus Inox, Tränenbleche mit verschiedenen Strukturen für den Innen- und Aussenbereich, geschliffene Dekor- und Konstruktionsrohre und rostbeständige Duplex-Werkstoffe mit Festigkeiten wie C-Stahl. Auch gezeigt werden gefärbte, geätzte, geschliffene sowie muster- und dekor-gewalzte Bleche und geschliffene und polierte Profile und Stäbe.



Hans Kohler AG | www.kohler.ch
Halle 1.0, Stand D71, und Halle 2.2, Stand M02

HANS GROHE

Auf einem 240m² grossen Stand gibt es Gelegenheit, die Neuheiten der drei Marken des innovativen Sanitärherstellers aus dem Schwarzwald zu entdecken. Hansgrohe, die Marke für den Installateur, präsentiert ihr umfangreiches Brausen- und Armaturenprogramm. Mit dem namhaften französischen Designer Jean-Marie Massaud und der exklusiven Armaturenlinie Axor Massaud stellt die Designermarke Axor emotionales Design und natürliche Ästhetik in der Badgestaltung vor. Das neue Duschpaneel Sideway der Wohlfühlmarke Pharo schafft eine gelungene Verbindung zwischen Eleganz und Funktion. Ausserdem erweitert Pharo das Programm um die Whirlpool-Familie FunPool.



Hansgrohe AG | www.hansgrohe.ch
Halle 2.2., Stand K71

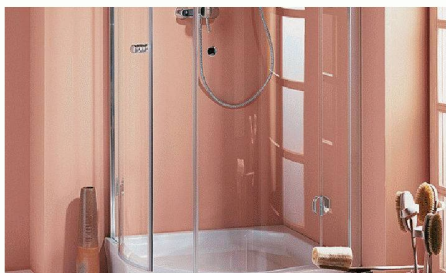
ISOVER

Bei einem Umbau steht häufig die Verbesserung der Isolation und die damit verbundene Verbesserung der Energiebilanz im Zentrum. Saint-Gobain Isover stellt an der swissbau ihre neuen Produkte vor, die speziell für die Renovation von Wänden und Fassaden entwickelt wurden. Die Produkte werden am Stand realitätsgetreu verlegt. «PB F Marmor» ist eine hochleistungsfähige Wärmedämmplatte für den Fassadenbereich. «D PB F Marmor» ist grau-schwarz marmoriert und weist eine stark verdichtete Oberfläche auf. Die Rückseite ist elastisch und umschliesst Unebenheiten der Unterkonstruktion. Dabei reduziert sie die montagebedingten Wärmebrücken. «PB M R» wird bei Wärme- und Schalldämmung von Zweischalenmauerwerken verwendet. «RIS Confort» eignet sich für die Wärme- und Schalldämmung von Trockenbauwänden. «Isover Vario KM Duplex» ist eine feuchteadaptive Dampfbremse mit Austrocknungspotenzial, die ihre Diffusionsoffenheit der Umgebungsfeuchte anpasst.

Saint-Gobain Isover AG | www.isover.ch
Halle 1.1, Stand C74

HAERRY & FREY

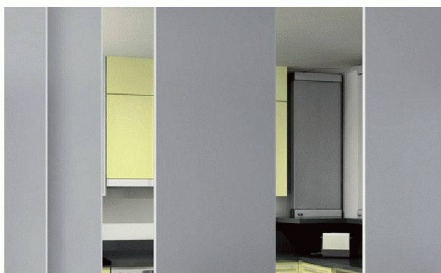
Seit mehr als 80 Jahren befasst sich die Haerry & Frey AG mit Glas als Baustoff an Neu- und Altbauten. Mit neusten Technologien wird Glas bearbeitet, mit anderen Materialien verbunden und nach den jeweiligen Anforderungen und Kundenwünschen montiert. Im Bereich Sitzplatz- und Balkonverglasungen wird neben eigenen Produkten auch das bekannte Glaschiebesystem Euroform vertrieben. Dieses bietet dank seiner Vielfalt verschiedene Anwendungsmöglichkeiten. Neu ist das System Euroform auch mit dem selbstreinigenden Glas «Aktiv» von Pilkington erhältlich.



Haerry & Frey AG | www.haerry.ch
Halle 1.0, Stand C54

HAWA

Mit einer Reihe neuer und innovativer Schiebesystemen wartet die Hawa AG bei der Messe auf. Highlights sind Hawa-Motus 150/GV-matic für automatische Schiebewandanlagen, die Beschlagsysteme der Hawa-Aperto-Familie, der neu entwickelte Schwerkheitsbeschlag Hawa-Junior 250 und – zum allerersten Mal zu sehen – der voll integrierbare Hawa-Puro 100–150. Die bekannte Hawa-Junior-Familie bekommt Zuwachs im Schwerkheitsbereich und wird um ein Beschlagsystem für bis zu 250 kg schwere Schiebetüren und -tore aus Holz erweitert.



Hawa AG | www.hawa.ch
Halle 1.1, Stand C23

KELLER

Die Keller Treppenaufbau AG zeigt die im Trend liegenden Materialkombinationen. Dazu gehören eine Falttreppe aus Buchenholz mit Rellinggeländer und die freitragende Oeko-Trend-Treppe mit Edelstahlsprossen. Die filigrane Spindeltreppe aus kanadischem Ahorn hat eine Chromstahlsäule, einen formverleimten Handlauf und Metallsprossen. Die freitragende Eichenholztreppe, marronfarbig hat Sprossen in einer Metall-/Holzkombination. Weich wie Samt sieht die Oberfläche der Bogentreppe aus gedämpfter Buche aus. Absolut im Trend ist die Metallwagentreppe mit dem Treppengeländer mit Inox-Seilen und CNS-Handlauf. Die Stufen aus Charme sind farblos versiegelt.

In der Sonderschau Spirit werden zwei gradläufige Metallwagentreppen mit Stufen aus geöltem Buchenholz gezeigt. Das Aussen-geländer besteht aus Metallpfosten, Glasfüllungen und einem CNS-Handlauf, das Innengeländer hingegen aus geflochtenen Drahtseilen.

Keller Treppenaufbau AG | www.keller-treppen.ch
Halle 1.1, Stand B52

KESO

An der Swissbau glänzt Keso erneut in bester Schweizer Qualität und präsentiert sich in technischer Hochform. Kompetenz zeigt das umfassende Mechatronik-Sortiment, das modernste Software für Netzwerke, einmalige Kompatibilität und vielfältigste Komponenten beinhaltet. Die moderne Verso-Cliq-Technologie als praktische Stand-alone-Lösung überrascht. Technischen Vorsprung demonstriert die neueste Schlüsselkopiermaschine «Keso multicode», die für Schlüsseldienste ungeahnte Möglichkeiten im Kundenservice eröffnet. Der Anspruch von Keso ist klar, denn jedes einzelne Produkt soll in seinem Segment als Leader wahrgenommen werden. Dass Schweizer Qualität auch im internationalen Vergleich immer wieder Standards setzt, hat Keso bereits mit verschiedenen erprobten Systemen und Patenten bewiesen. Umso überraschender wird es für Besucher sein, die neuesten Entwicklungen vor Ort und am Beispiel zu sehen.

KESO AG | www.keso.com
Halle 1.1, Stand A22/24

LIGNUM

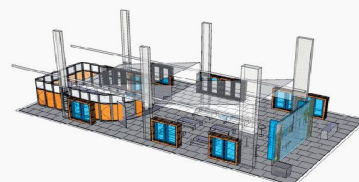
Oft sucht man auch im Zeitalter des Internets noch lange, bis man herausgefunden hat, ob und wo genau ein bestimmtes Objekt in einer der wichtigen Architekturzeitschriften zur Darstellung gekommen ist. Diese Recherchearbeit will die Suchmaschine «Archipool» (www.archipool.ch) erleichtern: Sie führt mehrsprachig zu Objektdarstellungen in den wichtigsten Schweizer Fachzeitschriften für Architektur. Auf der anderen Seite des Standes begeistert die Dialogplattform Holz der Lignum in einer Aktion der Wald- und Holzwirtschaft gemeinsam mit dem Bundesamt für Umwelt künftige Bauherren für Holz. Mittels professioneller elektronischer Tools lassen sich individuelle Haus- und Wohn(t)räume selber gestalten und als Postkarte versenden. Zudem kann man die Vielfalt von Holz und Holzwerkstoffen spielerisch am realen Material erleben. Vertiefende Informationen zu Wald und Holz werden am Stand vermittelt.

Lignum | www.lignum.ch
Halle 1.0, Stand B40

NUSSBAUM

Das Fenster als Symbol für Offenheit, Weitblick und Innovation – die R. Nussbaum AG setzt es an ihrem Stand wirkungsvoll ein. An fensterähnlichen, nach Themen angeordneten Modulen zeigt das Oltnen Traditionsunternehmen in seinem «Swissbauhaus» viel Neues. Das reicht von weiterentwickelten Klassikern bis zur Erschliessung neuer Anwendungsbereiche.

Der eilige Besucher verschafft sich an der informativen 1:1-Gesamtlösungswand und im Neuheiten-Corner einen kurzen Überblick. Wer mehr Zeit hat, lässt sich durch den Stand führen und wird persönlich beraten.



R. Nussbaum AG | www.nussbaum.ch
Halle 2.2, Stand K52

LEVYSIDUS

Das mit dem internationalen Designpreis «reddot 2002» ausgezeichnete Schaltersortiment wurde mit einem attraktiven Dimmer ergänzt. Der neue Dimmer überzeugt mit vielen Vorteilen: stufenlos veränderbares Licht, schlichtes Design mit attraktivem Lichteffect, rundum beleuchteter Schaltknopf, Orientierungshilfe im Dunkeln durch Beleuchtungseffekt, auch für grössere Last bei elektronischen Trafos bis 500 Watt geeignet, in allen Farben und Materialien erhältlich. LevySidus ist ein attraktives Schalter- und Zubehörsortiment.

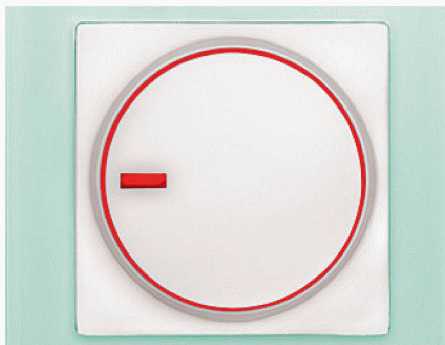


ABB Schweiz AG | Normelec, www.abb.ch,
www.levysidus.ch | Halle 2.0, Stand C31

LOCHER

Der Besucher trifft bei der SFS Locher AG auf ein (ent)spannendes Cinema-Ambiente. SFS Locher zeigt den Kurzfilm «Darauf ist Verlass». Ein Film für innovative Bauherren, Generalunternehmer, Architekten, Bauingenieure, Bauunternehmer und alle Bauleute.

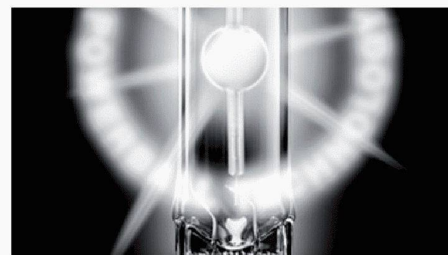
Der leistungsstarke Komplettanbieter von Stahl, Metall, Bewehrungen, Baubedarf und Bauwerkzeugen schafft spürbaren Kundennutzen mit seinen Kernkompetenzen, ausgefeilten Logistiklösungen, innovativen Kundensortimenten, Engineering-Leistungen, kundengerechter Konfektionierung und umfassenden Kommunikationsleistungen. Im Stahlbereich bietet das Unternehmen ein abgestimmtes Sortiment, umfassende Anarbeitungsleistungen und kundengerechte Anlieferung. Den Baubereich deckt die SFS Locher AG mit Engineering, Beratung und neuen Produkten für den Stahlbetonbau ab. Alles wird massgenau gefertigt an den Produktionsstandorten der SFS Locher AG.

SFS Locher AG | www.sfslocher.biz
Halle 3.2, Stand G22

OSRAM

Mit Themeninseln in speziell eingerichteten Kuben bietet Osram dem Besucher mehr als «nur» das Neueste auf dem Lichtmarkt. Man möchte informieren und auf eine emotionale Erlebnis-tour am Stand einladen.

Energie sparen ist ein zentrales Thema für den Schweizer Lichthersteller. So präsentiert Osram Energiesparleuchten wie zum Beispiel IRC-Halogenlampe. Sie helfen, dank einer speziellen Beschichtung auf dem Lampenkolben Kosten bis zu 65% zu reduzieren, verglichen mit Standard-Halogenlampen. Leuchtdioden haben ihren festen Platz bei der Hintergrundbeleuchtung und erhalten so ihren eigenen Raum am Stand von Osram.



Osram AG | www.osram.ch
Halle 2.0, Stand A14

SCHIEDEL

Schiedel, der europaweit führende Anbieter von Kaminsystemen, präsentiert das Gesamtprogramm von keramischen, mineralischen, Kunststoff- und Edelstahl-Systemen. Schwerpunkt ist das universell einsetzbare, zukunftsgerichtete «Absolut», das mit dem Sanierungssystem «Keranova» gezeigt wird. «Absolut» ist ein mehrschaliges Kaminsystem aus isoliertem Compound-Mantelstein und innenliegenden Profilrohren aus leichter, hochstabiler Profileramik. Eine zukunftsgerichtete Lösung, die als wichtige Komponente die Realisierung des Minergiestandards entscheidend erleichtert. «Keranova» ist ein Sanierungssystem aus Profileramikrohren, das in intakte alte Kamine eingesetzt wird und direkt vom Dach aus eingebaut werden kann. Mit der dadurch realisierten Reduktion des wirksamen Kamindurchmessers ist man so für kommende Brennergenerationen mit tiefer Abgastemperatur vorbereitet.

Schiedel Kaminsysteme AG | www.schiedel.ch

Halle 3.U, Stand C63

STROBA

Eine ganzheitliche Betrachtungsweise beim Bauen wird immer wichtiger und somit auch die richtige Auswahl von Baumaterialien und Dämmstoffen. Einige wichtige Anforderungen an ein Dämmsystem sind zum Beispiel die Senkung des Energiebedarfs und der CO₂-Emissionen, guter Wärmeschutz im Sommer und ein angenehmes Raumklima im Winter. Ausserdem auch die Sicherheit vor Bauschäden, die Regulation von Feuchtigkeit sowie der Luft- und Trittschallschutz. Bei der Swissbau stellt Stroba ein umfassendes Dämmstoffsortiment vor: flexible Homatherm-Holzfaserdämmplatte mit Mais gebunden, Isolena-Schafwolle-Isolation, Homatherm-Zelluloseplatten, Thermo-Hanf-Dämmplatten, Stroco-Kokosdämmung, Stroba-Kork als Schüttung und als Platten sowie Lehm-Platten, Lehmputze und Auro-Natur-Farben. Neu im Programm ist die Calsitherm-Klimaplatte für Feuchte- und Schimmelsanierung in Innenräumen.

Stroba Naturbaustoffe | www.stroba.ch

Halle 1.0, Stand B31

VERISET

Der zweitgrösste Schweizer Küchenhersteller wird die bekannte Premium-Küche «AluQueen» vorstellen. Der Werkstoff Aluminium wird aufgrund seiner Qualitätsvorteile für immer raffiniertere Lösungen im Innenausbau und in der Möbelentwicklung eingesetzt. Nebst Aluminiumlegierungen für extrudierte Komponenten sind es interessante Verbundstoffe wie das Produkt «Alucobond» von Alcan. Der Verbundstoff «Alucobond» existiert seit über 30 Jahren und hat sich vor allem im Fassadenbau bewährt. Die Verbundplatten sind ständig optimiert worden. Heute werden sie aus Überzeugung und mit Erfolg im Innenraum eingesetzt.



Veriset Küchen AG | www.veriset.ch

Halle 2.1, Stand A78

SOLARLUX

Ganzheitliches, klares Design, hohe Qualität und anspruchsvolle, anwenderfreundliche Innovationen – nach diesen Massstäben hat sich Solarlux, Hersteller von hochwertigen Wintergartenlösungen, Balkonsystemen, Faltwänden und Terrassendach-Systemen seine führende Marktposition erarbeitet. Dieses Jahr kommt die Solarlux mit einem besonderen Highlight zur wichtigsten Branchenmesse: dem neuen Glashaushauskonzept. Hinter dem Begriff «Glashaushauskonzept» steht die Idee, eine preiswerte Alternative zum Wintergarten zu bieten und Endverbrauchern die Möglichkeit zu geben, ihre Terrassen stufenweise auszubauen.



Solarlux AG | www.solarlux.ch

Halle 1.0, Stand C52

THUMAG

Erneut setzt der führende Anbieter von wasserfesten Leichtbauplatten mit einer neuen Entwicklung Akzente: das erste bodenbündige Duschelement mit integrierter Gefälleplatte und Abflussrinne inkl. höhenverstellbarem Rost. Die seit Jahren bewährte, wasserdichte Wedi-Leichtbauplatte bildet die Grundlage dazu. Das Fertigeinbauelement beinhaltet die Komplett-Lieferung inkl. Schallisolations- und Montageset. Drei Modelle in den Formaten 90/90, 120/120 und 100/150 cm sind als Standard-Typen erhältlich. Eine neue Produktionstechnologie erlaubt die individuelle Herstellung in jeder Form und jeder Abmessung.

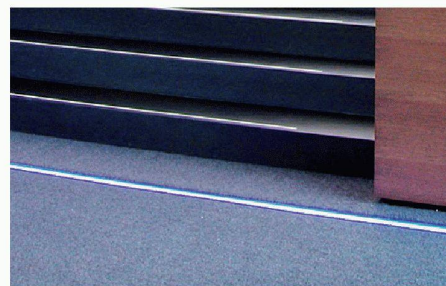


Thumag AG | www.thumag.ch

Halle 1.0, Stand C46

WALO

Die Walo Bertschinger AG kennt man als eines der führenden Strassenbau-Unternehmen. Doch Walo kann auch mit einem eigenen, namhaften Fachbereich Industrieböden und Decorbeläge aufwarten. Im Bereich Decorbeläge leistet das Unternehmen seit Jahr und Tag überzeugende Entwicklungsarbeit und kann heute eine beeindruckende Palette von preiswerten Spitzenprodukten für Neubau und Sanierung anbieten. Auch im Bereich Industrieböden verfügt Walo über eine 70-jährige Erfahrung. Hier sind die Anforderungen besonders hoch. Das vielfältige Angebot von Walo kann alle wichtigen Segmente der Praxis abdecken.



Walo Bertschinger AG | www.walo.ch

Halle 2.0, Stand F70

SWISS MADE

DIE KOMPAKT-LINIE. RAFFINIERT VIELSEITIGKEIT.



www.aeg.ch

Ob übereinander oder nebeneinander eingebaut, die Kompakt-Geräte von AEG aus Schweizer Produktion bieten Hand für ein Spiel mit Varianten – ganz wie Sie es wünschen. Raffinierte Funktionen und klare Linien in zeitloser Eleganz unterstreichen die perfekte Ausführung.

AEG

PERFEKT IN FORM UND FUNKTION

ADRESSE DER REDAKTION

TEC21
Staffelstrasse 12, Postfach 1267
8021 Zürich
Telefon 044 288 90 60, Fax 044 288 90 70
E-Mail tec21@tec21.ch
WWW.TEC21.CH

REDAKTION

Lilian Pfaff (lp), Chefredaktion
Ivo Bosch (ib), Wettbewerbe/Architektur
Claudia Carle (cc), Umwelt/Energie
Nathalie Cajacob (nc), Redaktionsassistentin
Katinka Corts (co), Architektur/Ingenieurwesen
Daniela Dietsche (dd), Ingenieurwesen/Verkehr
Rahel Hartmann Schweizer (rhs), Architektur/Städtebau
Clementine Hegner-van Rooden (cvr), Ingenieurwesen/Statik
Katharina Moschinger (km), Abschlussredaktion
Alto Rota (ar), Bautechnik/Werkstoffe
Ruedi Weidmann (rw), Baugeschichte

Die Redaktionsmitglieder sind direkt erreichbar unter:
Familienname@tec21.ch

REDAKTION SIA-INFORMATIONEN

Generalsekretariat SIA
Selinastrasse 16, Postfach 1884, 8027 Zürich
Telefon 044 283 15 15, Fax 044 283 15 16
E-Mail contact@sia.ch
Thomas Müller (tm)
Peter P. Schmid (pps)
Normen Telefon 061 467 85 74
Normen Fax 061 467 85 76

HERAUSGEBERIN

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine /
SEATU Société des éditions des associations techniques universitaires
Mainaustrasse 35
8008 Zürich
Telefon 044 380 21 55, Fax 044 388 99 81
E-Mail seatu@smile.ch
Rita Schiess, Verlagsleitung
Hedi Knöpfel, Assistenz

Erscheint wöchentlich, 42 Ausgaben pro Jahr

ISSN-Nr. 1424-800X
133. Jahrgang
Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe.
Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

Auflage: 10940 (WEMF-beglaubigt)

ABONNEMENTSPREISE

Jahresabonnement (42 Ausgaben)
Schweiz: Fr. 275.– | Ausland: Fr. 360.– | Euro 232.–
Studierende CH: Fr. 138.– | Studierende Ausland: Fr. 223.– | Euro 144.–
Halbjahresabonnement (21 Ausgaben)
Schweiz: Fr. 153.– | Ausland: Fr. 195.50 | Euro 126.–
Studierende CH: Fr. 76.– | Studierende Ausland: Fr. 118.50 | Euro 76.–
Schnupperabonnement (8 Ausgaben)
Schweiz: Fr. 20.– | Ausland: Fr. 32.– | Euro 21.–

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder BSA, Usic und ETH Alumni.
Weitere auf Anfrage, Telefon 031 300 63 44

ABONNENTENDIENST

Stämpfli Publikationen AG
Postfach 8326
3001 Bern
Telefon 031 300 63 44, Fax 031 300 63 90
E-Mail abonnemente@staempfli.com

Adressänderung für SIA-Mitglieder:
mukation@sia.ch

EINZELBESTELLUNGEN

Einzelnummer (Bezug beim Abonentendienst)
Fr. 12.– | Euro 8.– (ohne Porto)

INSERTATE

KünzlerBachmann Medien AG
Postfach, 9001 St. Gallen
Telefon 071 226 92 92, Fax 071 226 92 93
E-Mail info@kbmedien.ch
www.kbmedien.ch

DRUCK

Stämpfli Publikationen AG, Bern

GESTALTUNGSKONZEPT

Integral Ruedi Baur, Zürich | Claudia Wildermuth

BEIRAT

Hans-Georg Bächtold, Liestal, Raumplanung
Heinrich Figli, Chur, Bauingenieurwesen
Markus Friedli, Frauenfeld, Architektur
Erwin Hepperle, Bubikon, öff. Recht
Roland Hühlimann, Zürich, Baurecht
Daniel Meyer, Zürich, Bauingenieurwesen
Ákos Moravánszky, Zürich, Architekturtheorie
Ulrich Pfammatter, Burgdorf, Technikgeschichte
Franz Romero, Zürich, Architektur

TRÄGERVEREINE

Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein, SIA
www.sia.ch

TEC21 ist das offizielle Publikationsorgan des SIA.
Die Fachbeiträge sind Publikationen und Positionen der Autoren und der Redaktion.
Die Mitteilungen des SIA befinden sich jeweils in der Rubrik «SIA».

**Schweizerische Vereinigung
Beratender Ingenieur-Unternehmungen, usic**
www.usic-engineers.ch

**Das Netzwerk der Absolventinnen
und Absolventen der ETH Zürich, ETH-Alumni**
www.alumni.ethz.ch

Bund Schweizer Architekten, BSA
www.architekten-bsa.ch

Association des diplômés de l'EPFL
<http://a3.epfl.ch>



SIA-REISE «NORDSPANIEN»

Besichtigung von wichtigen Bauwerken, die zwischen der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts und heute entstanden sind. Informationen zu städtebaulichen Entwicklungen und Zusammenhängen. Anmeldeschluss: 1.3.2007.

Zeit / Ort: 4.–13.5.2007, Barcelona, Madrid und nördliches Baskenland

Infos: www.sia-a-k.ch oder Brigitte Jussel, Tel. 0043 (0) 664 230 16 43

(Bild: Werner Dürnen)

ORGANISATION

ZEIT/ORT

INFOS / ANMELDUNG

AUSSTELLUNG

«International Velux Award 2006»

Der Award zeichnet Projekte aus, die sich fundiert mit Licht und dessen Auswirkung im architektonischen Raum auseinandersetzen. Präsentation der Projekte. www.velux.com/A

16.1.–22.2.07 | Mo–Fr 8–22 h, Sa/So 10–17 h
Architekturfoyer, ETH Höggerberg

AUSSTELLUNG

«Umsicht – Regards – Sguardi»

Präsentation der mit der SIA-Auszeichnung «Umsicht – Regards – Sguardi» gewürdigten Projekte.
www.sia.ch

23.1.–27.1.07
Halle 4, Swissbau, Messe Basel

REFERATE

«Marktplatz Bauforschung»

Bedingungen für erfolgreiche KTI-Projekte, Erfahrungen von KMU mit angewandter Forschung, Forschungstätigkeit im Baubereich. www.zukunftbau.ch

26.1.07 | 9.30–12 h
Swissbau, Congress Center Basel, Saal Montreal
Anmeldung erforderlich

AUSSTELLUNG

«Stairway to heaven»

Jahresausstellung und Werkschau des gesamten Studien- und Forschungsbetriebs der Architektur an der Berner Fachhochschule. www.kornhausforum.ch

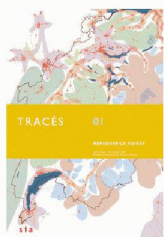
3.2.–11.2.07 | Di–Fr 10–19 h, Sa/So 10–17 h
Kornhausforum, Bern

ZERTIFIKATSLEHRGANG

«Rock Mass Characterization
for Predicting Rock Mass Behaviour»

Inhalt: Fundamentale geologische und felsmechanische Grundlagen, für Gebirgsverhalten relevante Faktoren und physikalische Prozesse. In Englisch. www.zlg.ethz.ch

26.2.–2.3.07 | jeweils 8–18 h, 4-tägiger Blockkurs mit Vorträgen und Übungen, 1-tägige Exkursion
ETH Höggerberg, Zürich



TRACÉS 01/07
17. JANUAR 2007

REPENSER LA SUISSE

Bulletin technique de la
Suisse romande
Rue de Bassenges 4,
1024 Ecublens
Tel. 021 693 20 98,
Fax 021 693 20 84
E-Mail Sekretariat:
fdc@revue-traces.ch
www.revue-traces.ch



VORSCHAU NR. 5/07
29. JANUAR 2007

SICHER BAUEN

«Sorgfalt in jedem Fall»
Clementine van Rooden,
Daniela Dietsche
Unabhängig prüfen
Martin Deuring
Regeln anerkennen
Walter Maffioletti

TEC21-ABO BESTELLEN:
TEL. 031 300 63 44 ODER
WWW.TEC21.CH